

Elternmerkblatt

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit diesem Merkblatt möchten wir Sie durch einige Informationen mit unserer Schule vertraut machen.

Allgemeines:

Anschrift: Hauptschule Salzgitter-Thiede

Am Sportpark 5, 38239 Salzgitter

Tel.: 05341/264255

Fax: 05341/292312

E-Mail: sekretariat@hs-thiede.de

Schulleitung: Frau Alexandra Guttack

Klassenlehrkraft: _____

Schulsekretärin: Frau Regett

Hausmeister: Herr Nowak

Bürozeiten:

Montag	07:30 bis 11:30 Uhr
Dienstag	07:30 bis 11:30 Uhr
Mittwoch	07:30 bis 11:30
Donnerstag	07:30 bis 11:30 Uhr
Freitag	keine Sprechzeiten

1. Allgemeine Informationen

1.1 Lernmittel

Unterrichtsbücher können über die Schule kostenpflichtig ausgeliehen werden. Die notwendigen Unterlagen erhalten Eltern bei der Anmeldung des Kindes und zum Ende jedes Schuljahres.

Gleichzeitig geht auf die Kinder und Eltern die **Sorgfaltspflicht** über. Nicht ordnungsgemäß gepflegte Bücher (auch verloren gegangene!) müssen durch die Eltern ersetzt werden. Die Schulbücher werden am Ende eines jeden Schuljahres wieder eingesammelt.

Auf Grund der Erfahrungen der letzten Jahre empfiehlt es sich, die Schulbücher in einer **formstabilen** Schultasche zu transportieren. Auch das beste Buch hat über ein Jahr keine Chance gegen runde, weiche Beutel oder gar Plastiktüten.

1.2 Handyverbot

Schülerinnen und Schüler dürfen weder Handys noch MP3-Player o. ä. mit in die Schule bringen. Da wir das Handyverbot aber nicht für den Schulweg aussprechen können, müssen Schülerinnen und Schüler ihr Handy bei Betreten des Schulgeländes ausschalten und in einer Tasche sicher verwahren. Das Handy darf erst beim Verlassen des Schulgeländes wieder eingeschaltet werden. Bei Verstoß wird das Handy eingesammelt und muss von einem Erziehungsberechtigten während der Bürozeiten abgeholt werden.

1.3 Benutzung des Fahrrades

Mit Zustimmung und auf Antrag der Eltern können alle Schülerinnen und Schüler bei einem Schulweg von über 1 km mit einem **verkehrssicheren** Fahrrad zur Schule kommen.

Die Schülerin/Der Schüler erhält von der Schule eine Fahrraderlaubnis. Die Schule kann verkehrsunsichere Fahrräder einziehen. **Die Verantwortung tragen die Eltern!**

1.4 Unterrichtszeiten

1. Stunde	07.55 Uhr bis 08.40 Uhr
2. Stunde	08.45 Uhr bis 09.30 Uhr
große Pause	9.30 Uhr bis 9.50 Uhr
3. Stunde	09.50 Uhr bis 10.35 Uhr
4. Stunde	10.40 Uhr bis 11.25 Uhr
große Pause	11.25 Uhr bis 11.40
5. Stunde	11.40 Uhr bis 12.25 Uhr
6. Stunde	12.30 Uhr bis 13.15 Uhr
große Pause	13.15 Uhr bis 13.30 Uhr
7. Stunde	13.30 Uhr bis 14.15 Uhr
8. Stunde	14.15 Uhr bis 15.00 Uhr

Wechselpausen sind keine Hofpausen.

Das Angebot im Rahmen der Ganztagschule ist schuljahresabhängig. Unterstützung bei der Erledigung der Hausaufgaben wird auch im KJT angeboten!

1.5 Haftung

Wer Schäden am Schuleigentum verursacht, wird zur Ersatzleistung herangezogen. Für Wertsachen, die abhandenkommen, kann keine Haftung übernommen werden. Alle Fundsachen sind unmittelbar einer erreichbaren Lehrkraft, beim Hausmeister oder im Sekretariat abzugeben.

1.6 Krankheit/Unterrichtsbefreiung

Im Krankheitsfall genügt in der Regel eine schriftliche Mitteilung seitens eines Erziehungsberechtigten an die Klassenlehrkraft, **spätestens am dritten Tag**. Einer telefonischen Entschuldigung muss eine schriftliche Entschuldigung folgen. Schriftliche Entschuldigungen eines Erziehungsberechtigten sind auch dann erforderlich, wenn ein Schüler einzelne Stunden oder verbindliche Schulveranstaltungen versäumt.

Schülerinnen/Schüler, die wegen Krankheit vorzeitig aus dem Unterricht entlassen werden, bringen umgehend eine schriftliche Mitteilung eines Erziehungsberechtigten mit, dass dieser von der Entlassung Kenntnis genommen hat. Andernfalls gilt die Stunde als unentschuldigt gefehlt.

Entschuldigungen sind eine Bringschuld!

Beurlaubungen von Schülern erfolgen nur auf begründeten schriftlichen Antrag der Eltern, der der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer frühzeitig eingereicht wird, und ggf. an die Schulleitung weitergeleitet wird. Der versäumte Unterrichtsstoff muss selbstständig nachgeholt werden.

Eine Befreiung vom Sportunterricht ist nur auf Antrag eines Erziehungsberechtigten durch Vorlage eines ärztlichen Attests möglich.

1.7 Schülerunfall

Ein Arztbesuch von Schülerinnen oder Schülern aufgrund eines Unfalls während der Schulzeit (einschließlich des Schulweges) muss unbedingt am nächsten Tag im Sekretariat mitgeteilt werden, da andernfalls der Versicherungsschutz entfallen könnte.

1.8 Umzug

Eine Änderung der Anschrift und/oder der Telefonnummer ist der Schule unverzüglich mitzuteilen.

2. Information zu den Unterrichtsfächern

An unserer Schule werden folgende Fächer unterrichtet:

Deutsch, Englisch, Mathematik, Sport, Werte und Normen, Geschichte, Politik, Erdkunde, Physik, Chemie, Biologie, Wirtschaft, Technik, Hauswirtschaft, Musik, Kunst, Gestaltendes Werken, Textiles Gestalten.

2.1. Werte und Normen

In der HS Salzgitter-Thiede wird das Fach Werte und Normen angeboten. Alle Schülerinnen und Schüler, nehmen am Unterricht Werte und Normen teil.

2.2 Arbeit-Wirtschaft-Technik

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Unterrichtsarbeit in der Hauptschule liegt im Fachbereich „Arbeit-Wirtschaft-Technik“ mit den Fächern Wirtschaft, Hauswirtschaft und Technik, in denen die Schüler ab Klasse 7 berufsvorbereitend unterrichtet werden. Unterstützt wird dieser Unterricht durch Betriebserkundungen und, in Klasse 8 in Form von Praxistagen, in Klasse 9 durch ein 3-wöchiges Betriebspraktikum, durch das die Schüler einen Einblick in die Realität der Arbeitswelt erhalten, sowie durch regelmäßige Präsenztage des Berufsberaters der Arbeitsagentur in der Schule.

So erhalten die Schülerinnen und Schüler im Fachbereich AWT u. a. einen Überblick über anerkannte Ausbildungsberufe, und erfahren, welche Aufgaben und Tätigkeiten in den einzelnen Berufen auszuüben sind und welche Anforderungen in Zukunft Beruf und Arbeitsplatz stellen.

2.3 Mathematik

Nach einem Beschluss der Fachkonferenz Mathematik, werden an unserer Schule Taschenrechner erst in der 8. Klasse verbindlich eingeführt. Wir bitten Sie, erst nach Aufforderung durch die Fachlehrkraft, nur ausschließlich den Taschenrechner zu beschaffen, auf den sich die Fachkonferenz geeinigt hat. Im Interesse Ihrer Kinder sollten Sie darauf achten, dass vor der Einführung durch die Schule **kein** Taschenrechner benutzt wird (z. B. bei Hausaufgaben).

2.4 Differenzierung

In den Fächern Englisch und Mathematik werden die Schüler zu Beginn der 8. Klasse in Kurse mit unterschiedlichem Leistungsniveau eingestuft. An der Hauptschule unterscheiden wir:

- G-Kurs = Grundkurs und
- E-Kurs = Leistungskurs mit erhöhten Anforderungen.

Die Maßstäbe für die Differenzierungen werden in den zuständigen Fachkonferenzen festgelegt. Die Entscheidung über einen Kurswechsel trifft die Klassenkonferenz auf Vorschlag des Fachlehrers.

2.5 Sport

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind zum Sportunterricht angemessene Sportbekleidung trägt.

2.6 Wahlpflichtkurse

Wahlpflichtkurse dienen der individuellen Schwerpunktbildung; sie können auch einen Beitrag zur beruflichen Bildung leisten. Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler in den Wahlpflichtkursen werden zensiert und sind versetzungs- und abschlusswirksam. Jede Schülerin/Jeder Schüler wählt für mindestens ein Schuljahr aus dem Angebot aus.

2.7 Förderunterricht

Im Rahmen des Ganztagsangebotes ist der Förderunterricht ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Lehrerstunden und z. T. in Zusammenarbeit mit dem KJT bieten wir allen Schülerinnen und Schülern je eine Wochenstunde Förderunterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch an.

Laut Beschluss der Gesamtkonferenz nehmen alle Schülerinnen und Schüler, deren Leistungen mit ausreichend und schlechter beurteilt sind, an angebotenen Kursen verpflichtend teil. Die regelmäßige Teilnahme wird im Zeugnis vermerkt.

2.7 Arbeitsgemeinschaften

Arbeitsgemeinschaften haben für alle Klassenstufen der offenen Ganztags-Hauptschule eine große Bedeutung, weil sie sich positiv auf Lernwillen und Lernfähigkeit der Schüler auswirken.

Sie dienen

- der schwerpunktmäßigen Entwicklung von Interessen und Neigungen,
- der Förderung ausgeprägter Lern- und Leistungsfähigkeit,
- und der Freizeitgestaltung.

Unsere Hauptschule bemüht sich, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Lehrerstunden, zum Teil auch in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendtreff (KJT), der RS SZ-Thiede und ortsansässigen Vereinen, ein ausgewogenes Angebot an fachgebundenen, Fächer übergreifenden und unabhängigen Arbeitsgemeinschaften, die den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler und den örtlichen Möglichkeiten entsprechen, anzubieten. Arbeitsgemeinschaften werden nicht zensiert, die regelmäßige Teilnahme aber auf dem Zeugnis vermerkt.

3. Material- und Papiergeld

3.1 Materialgeld

Laut Beschluss der Gesamtkonferenz wird von jeder Schülerin/jedem Schüler pro Schuljahr ein finanzieller Beitrag erhoben, der die laufenden Kosten für die Verbrauchsmaterialien der Fächer Werken, Technik, Hauswirtschaft und Kunst beinhaltet.

Die Höhe der Beträge ist unterschiedlich und richtet sich nach den jeweiligen Zuschüssen der Stadt Salzgitter und den angebotenen Inhalten.

3.2 Papiergeld

Nach Absprache mit dem Schulelternrat wird für von der Schule angefertigte Umdrucke, Arbeitsblätter u. ä. ein Papiergeld pro Schuljahr über die Klassen-/Fachlehrer eingesammelt. Sie werden zu gegebener Zeit nähere Informationen erhalten.

4. Freiwillige 10. Klasse

An unserer Schule ist eine freiwillige 10. Klasse eingerichtet. Jede Schülerin/jeder Schüler, die/der den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 erhalten hat und weitere Bedingungen erfüllt, kann auf Antrag freiwillig diese Klasse besuchen. Nach erfolgreichem Besuch der 10. Klasse erreicht die Schülerin/der Schüler je nach Leistung

- den Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss,
- den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss,
- oder den Erweiterten Sekundarabschluss I.

Schülerinnen/Schüler, die ohne Erfolg an der 10. Klasse teilgenommen haben, erhalten ein Hauptschulabgangszeugnis, der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 bleibt erhalten. Die Entscheidung für oder gegen einen Besuch dieser Klasse sollten die Eltern im ständigen Kontakt mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer fällen

5. Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule sind sehr an der Zusammenarbeit mit den Eltern interessiert. Diese Zusammenarbeit sollte nicht erst dann einsetzen, wenn die Entwicklung der Schülerin oder des Schülers negativ auffällig wird. Sie sollte begleitender Bestandteil des Schulalltags sein. In allen Fällen, in denen es bei der gemeinsamen Erziehungs- und Bildungsaufgabe zu Problemen oder Schwierigkeiten kommt, empfiehlt es sich, mit der Klassenlehrkraft Kontakt aufzunehmen. Gesprächstermine mit den Lehrkräften sollten am besten vorher vereinbart werden, da wesentliche pädagogische Probleme in der Kürze einer Pausenzeit nicht zu klären sind und während der Unterrichtszeit keine Gespräche geführt werden können. Eine Informationsmöglichkeit bieten die Elternsprechtage. (s. 5.2)

5.1 Elternabende

Elternabende sind eine gute Möglichkeit, die Zusammenarbeit mit der Schule zu verbessern. In jedem Schulhalbjahr sollte mindestens ein Elternabend stattfinden. Zu Elternabenden laden in der Regel die Vorsitzenden der Klassenelternschaften ein. Klassenlehrkraft und Schulsekretariat helfen gerne bei der Erstellung und Verteilung der Einladungen.

5.2 Elternsprechtage

Die Hauptschule Salzgitter-Thiede führt regelmäßig je einen Elternsprechtage etwa in der Mitte der beiden Schulhalbjahre durch. Sie erhalten dazu jeweils eine gesonderte Einladung.

5.3 Elternkasse

Die Elternkasse unserer Schule wird vom Schulelternrat betreut. Er ist auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Der Schulelternrat wird sich mit einem eigenen Schreiben an Sie wenden.

Die gewählten Eltern einer Klasse bilden den Schulelternrat.

5.4. Förderverein

Der Schulförderverein setzt da an, wo staatliche Mittel aufhören und Projekte mit dem normalen Schulbudget nicht finanzierbar wären. Das Engagement ist ehrenamtlich und damit kostenneutral. Doch für die zahlreichen Projekte benötigen der Förderverein Unterstützung. Er wird sich mit einem eigenen Schreiben an Sie wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Schulleitung